



Erwartungen und Handlungsfelder aus Sicht der Reha-Klinik Mühlacker

Enzkreis-Kliniken gGmbH
Dominik Nusser, Regionaldirektion
Stuttgart, 06.07.2016



Enzkreis-Kliniken

- **3 Einrichtungen**
 - Akuthaus Mühlacker
 - Akuthaus Neuenbürg
 - Geriatriische Reha Mühlacker
- **293 Planbetten**
- **12.800 stationäre Fälle p.a.**
- **20.500 ambulante Fälle p.a.**
- **ca. 690 Mitarbeiter**



Geriatrischen Rehabilitationsklinik Mühlacker

- **41 Betten**
- **61 Mitarbeiter**
- **Ca. 700 Stationäre Fälle**
- **Anbindung an einen geriatrischen Schwerpunkt**
- **Anbindung an das Akuthaus**



Besonderheiten der Geriatrische Rehabilitation

Die Lebensqualität von älteren Menschen ist durch typische Alterskrankheiten wie beispielsweise...

- Schlaganfällen,
- Herz-, Kreislauf- und Gefäßerkrankungen,
- Erkrankungen des Bewegungsapparates,
- Stoffwechselerkrankungen
- Phänomenen wie dem Sturzsyndrom

bedroht.

**In der Regel leiden die Patienten nicht „nur“ an einer Alterserkrankung.
Es bedarf daher einer multiprofessionellen wohnortnahen Betreuung!**

Situation der Geriatrischen Reha Mühlacker

- **Schwierige Vergütungssituation**
- **Unterstützung durch den Enzkreis**
- **Stetig steigende Anforderungen an Personal und Ausstattung**
- **Verlegung aus den Akutkrankenhäusern erfolgt immer früher**

Schiedsstellenverfahren – Gründe für Antrag

- 1. Vergütungsvereinbarung 2015 lag bei fast allen Kassenverbänden über der Veränderungsrate**
- 2. Lediglich mit einer Kasse konnte keine Einigung erzielt werden**
- 3. Neue Rechtsprechung des BSG zur Beitragssatzstabilität**

Schiedsstellenverfahren – Verlauf

Neuer Schiedsstellenvorsitzender wegen Interessenkonflikt zu Beginn der Verhandlung zurückgetreten

Argumentation der Schiedsstelle:

- 1. Neue Rechtsprechung des BSG wird seitens der Schiedsstelle ignoriert**
- 2. Prüfung der medizinischen Versorgungsnotwendigkeit**

Schiedsstellenverfahren – Ergebnis

- 1. Festsetzung der Vergütungssätze auf Veränderungsrate 2015 bzw. 2016**
- 2. Neue Rechtsprechung des BSG wird ignoriert**
- 3. notwendige medizinische Versorgung bei Wegfall der Klinik wird nicht gesehen und damit auch nicht die Bedeutung des Geriatriekonzeptes Baden-Württemberg**
- 4. Die Schiedsstelle hat sich in allen Punkten der Argumentation der Kassen angeschlossen**

Folgende für die Geriatrische Reha

- **Nach wie vor schwierige wirtschaftliche Situation**
- **Erhalt der Reha vorerst nur mit Unterstützung durch den Enzkreis möglich**

Mögliche Handlungsoptionen

- **Akzeptieren des Schiedsstellenspruchs**
- ~~**Strukturelle/Organisatorische Änderungen**~~
- **Klageerhebung**

→ Es werden alle Optionen geprüft

Forderungen an Politik und Kostenträger

„Umsonst ist keine Reha!“

- Eine Reha muss schnell und einfach beantragt werden können.
- Keine Reha-Steuerung nach Kassenlage
- Wir fordern ein Gesetz, das endlich die gerechte Vergütung von Reha-Leistungen festschreibt!

